

MERKBLATT ZUR AUFBEWAHRUNG UND ARCHIVIERUNG VON MASTERARBEITEN

Die nachstehenden Hinweise beziehen sich auf die Abgabe, Aufbewahrung und Veröffentlichung von Masterarbeiten an der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Basel.

1. Abgabe

Falls mit dem Dozenten / der Dozentin nichts anderes vereinbart wird, sind standardmässig drei gedruckte Exemplare der Masterarbeit einzureichen. Davon gehen zwei Exemplare an den Dozenten / die Dozentin und ein Exemplar an das Studiendekanat.

Die Dozierenden können anstelle der beiden für ihn / sie bestimmten gedruckten Exemplare (oder zusätzlich zu diesen) auch eine Softcopy im pdf-Format verlangen.

In gedruckter Form einzureichen ist in jedem Fall ein Exemplar für das Studiendekanat.

2. Aufbewahrung

Masterarbeiten haben primär den Charakter von Prüfungsunterlagen. Ausser im Falle einer Veröffentlichung werden Masterarbeiten daher im Regelfall nicht in den Bibliotheksbestand und damit auch nicht in den Bibliothekskatalog aufgenommen.

Die Aufbewahrung liegt in der Zuständigkeit der Fakultät. An der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät erfolgt die Aufbewahrung für zehn Jahre an einem für die Öffentlichkeit nicht zugänglichen Ort. Hierzu zählen mitunter das Archiv der Fakultät oder des Fachbereichs sowie das Dozentenbüro. Da Arbeiten nach dieser Frist im Regelfall entsorgt werden, sollten die Studierenden sicherheitshalber ein eigenes Exemplar ihrer Arbeit aufbewahren.

3. Veröffentlichung

Die Veröffentlichung der Masterarbeit, von Teilen daraus oder eines Beitrags auf Basis der Masterarbeit ist im Einverständnis zwischen Autor/in und Referent/in möglich. Es bedarf keiner weiteren Genehmigung durch das Studiendekanat oder die Fakultät.

Im Falle einer Veröffentlichung erfolgt eine Aufnahme in den Bibliothekskatalog. Voraussetzung für den Nachweis im Katalog ist die Unterzeichnung der folgenden Einverständniserklärung durch den Autor / die Autorin:

„Hiermit bestätige ich, dass ich mit einer Veröffentlichung meiner Masterarbeit (print / digital) in der Bibliothek, auf der Forschungsdatenbank der Universität Basel und / oder auf dem Dokumentenserver der Fakultät / des Fachbereichs einverstanden bin. Ebenso bin ich mit dem bibliographischen Nachweis im Katalog IDS Basel Bern einverstanden. Über eine allfällige Veröffentlichung, deren Form und über die Aufnahme der bibliographischen Daten im Katalog entscheidet der Fachbereich.“

Eine Weitergabe an Studierende der Universität Basel ist ebenfalls möglich, ausser im Falle von als „vertraulich“ deklarierten Masterarbeiten.